

11

2004

Deutsch

Z-INFO

ZIEGLER PAPIER AG

Papier kommuniziert

initiativ Editorial . 3

innovativ Produktneuheiten und Updates . 4

introspektiv Unternehmen Ziegler . 6

intensiv Messen und Events . 8

interaktiv Kommunikation . 9

inspirativ Zukunftstrends . 10

informativ Kontakte und Impressum . 12

ZIEGLER
P A P I E R

www.zieglerpapier.com



LIEBE LESENDE

Mit dem Wiederanlauf am 2. August 2004 fand nach dreiwöchiger Umbauphase der grösste Umbau in der Geschichte unserer PM 3 seinen erfolgreichen Abschluss. Mit dem kompletten Ersatz der Trockenpartie bis auf die Fundamente, einem neuen Antrieb, dem weit gehenden Neubau des Dampf- und Kondensatsystems sowie einer Erweiterung und Anpassung der Lufttechnik entspricht die PM III nun in ihrer Gesamtheit dem Stand der Technik. Dieser Umbau hat alle internen Beteiligten und externen Partner extrem gefordert. Ihnen allen gilt daher mein besonderer Dank. In gemeinsamer Anstrengung ist es gelungen, den Umbau termingerecht abzuschliessen und die PM wieder anzufahren. Dabei stellte sich zu unserer aller Erleichterung bald heraus, dass alle Komponenten grundsätzlich gut funktionierten. Wie bei jedem Umbau dieser Grössenordnung traten einige Schwachpunkte und Problemfelder zu Tage, die in der

Zwischenzeit aber mehrheitlich bereits behoben werden konnten oder deren Lösung in einem der nächsten geplanten Wartungsstillstände realisiert wird.

Danken möchte ich aber auch unserem Verwaltungsrat, welcher mit der Bereitstellung der benötigten finanziellen Mittel einen enorm wichtigen Schritt zur Zukunftssicherung der Ziegler Papier AG ermöglicht hat.

Der Umbau 2004 steht denn auch im Mittelpunkt dieser Ausgabe von Z-INFO. Daneben finden Sie aber in den gewohnten Rubriken natürlich auch wieder Informationen zu Produktneuheiten, Messen und Events, Kommunikationsmitteln sowie unseren Ausblick in die Zukunft.

Eine unterhaltsame Lektüre wünscht Ihnen

Ihr Reinhard Jäger, Leiter Fabrikation
 reinhard.jaeger@zieglerpapier.com

■■■■ CORPORATE DESIGN

Weiss ist nicht gleich weiss, weil weiss immer noch weisser sein kann. Das zeigen unsere Z-Bond Classic und Z-Offset, die seit Februar mit einer leicht weisseren Nuance versehen sind. Weitere Merkmale der neuen Qualität sind: verbesserte Druckqualität im Offsetdruck, regelmässigerer Durchsicht (konstante Formation) und verbesserte Verarbeitbarkeit im Laser- und Inkjet-Druck (Z-Bond Classic).

Inzwischen gibt es Reaktionen aus dem Markt, die darauf hinweisen, dass wir das bei der Entwicklung gesetzte Ziel erreicht haben, bewährte Qualität zu optimieren.

Zu den zufriedenen Kunden gehört Jürg Hess, Geschäftsführer der Thurgauer Formulardruckerei Hess Druck AG. Er wird in diesem Jahr 1200 Tonnen Ziegler-Papier zu Endlos- und Blattformularen verarbeiten. „Für uns steht die exzellente Laufqualität dieses Papiers im Vordergrund“, sagt Jürg Hess. Sogar im Sommer, wenn die Luftfeuchtigkeit im Betrieb mit acht Rotationen und 70 Mitarbeitern teils 50 Prozent erreicht, gibt es keine Laufprobleme. Das gleiche Lob hört Jürg Hess von seinen Kunden, zu denen Konzerne wie Swisscom, Raiffeisen und die Post zählen. In deren Rechenzentren werden in jeder Stunde bis zu 35 000 Formulare erstellt. Hält Papier diesen hohen Anforderungen nicht stand, kommt es zu teuren Ausfällen für die Abnehmer. Jürg Hess hört kaum mehr Reklamationen: „Wir offerieren immer auch eine günstigere Qualität von Importpapier. Aber die meisten Kunden entscheiden sich trotzdem für das hochwertige Papier von Ziegler, weil dessen Zuverlässigkeit für sie insgesamt billiger kommt.“ Eine weitere Kennzahl spricht für die hohe Ziegler-Qualität: Drei Viertel des von der Hess Druck AG jährlich verarbeiteten Laser-Papiers werden von uns geliefert. Die Entscheidung vieler Kunden für unsere höhere, aber teurere Qualität, trotz zunehmendem Kostendruck in schwieriger Zeit, ist eine besondere Auszeichnung für Ziegler Papier.

Erfreulich ist für Jürg Hess auch, wie wenig unsere Produkte stauben. In der Regel müssen nach jeder Rolle – das sind 80 000 Formulare – die Gummitücher der Druckmaschinen gereinigt werden. Mit Ziegler Papier können teils bis zu 400 000 Formulare verarbeitet werden, also fünf Rollen, bevor der nächste Reinigungsvorgang einen Maschinenstopp erzwingt. Zudem können die Rotationen fast zehn Prozent schneller laufen als mit Papieren anderer Hersteller. Dass das Ziegler Papier nun auch ein bisschen weisser ist, betrachtet Jürg Hess als zusätzliches Geschenk: „Der Markt verlangt wieder vermehrt weisses Papier.“

■■■■ NATURAL DESIGN

FCS-COC-Zertifizierung

Der Waldbewirtschaftungsrat Forest Stewardship Council (FSC) stellt international gültige Prinzipien und Kriterien für eine umweltgerechte, sozialverträgliche und wirtschaftlich

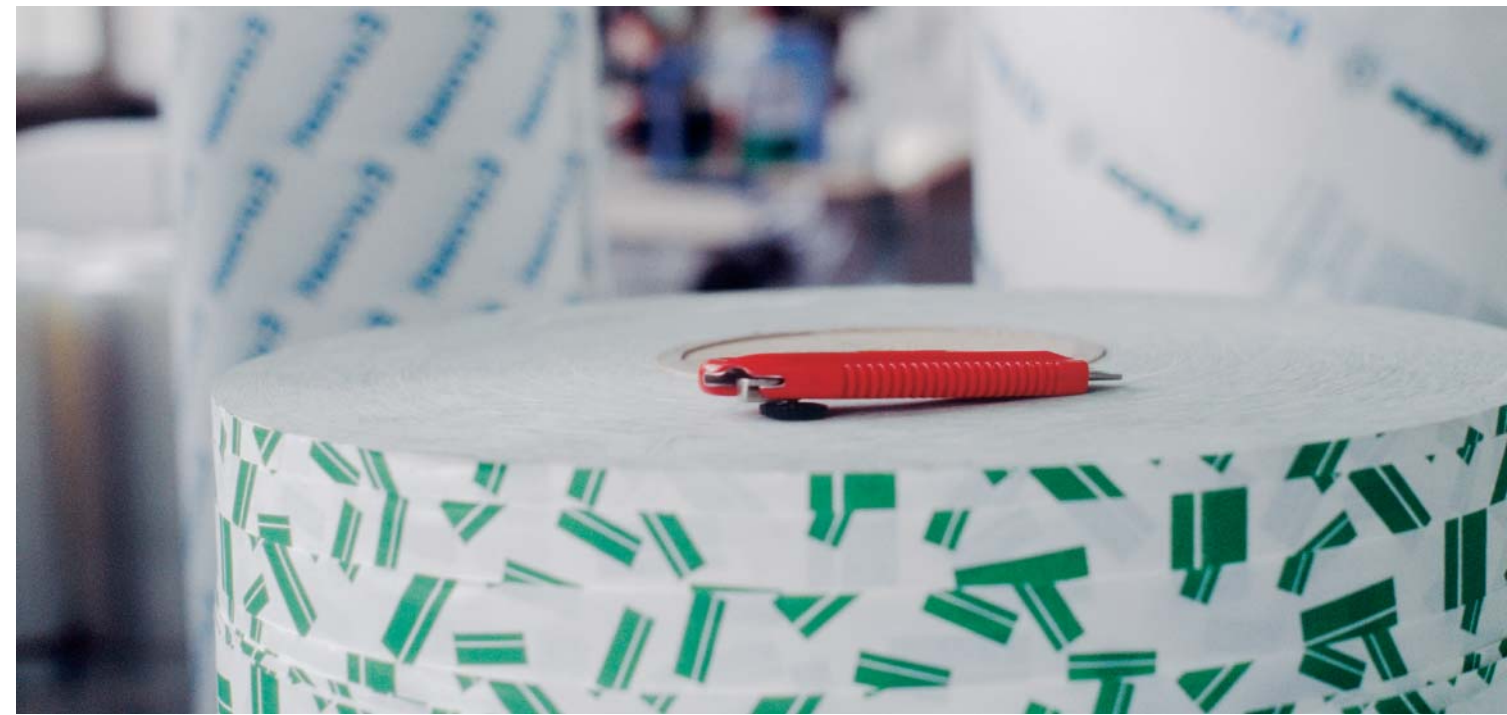
tragbare Waldbewirtschaftung auf. Seit Ende Mai ist auch die Ziegler Papier AG ein FSC-COC-zertifiziertes Unternehmen. Das ist ein wichtiges Argument in einem Markt, in dem die Nachfrage nach umweltfreundlich hergestellten Produkten stetig zunimmt. Betriebe mit FSC-Zertifikat weisen ihren hohen Umwelt- und Sozialstandard durch ein weltweit gültiges Gütesiegel aus.

Bereits im Jahr 2001 hatten wir mit dem Büro für Umwelt erstmals die Produktion von FSC-Papieren geprüft. Die vertikale Integration eines Umweltzertifikates erschien uns damals wie heute interessant und sinnvoll. Im Gegensatz zu anderen Zertifizierungen, etwa durch die ISO, wird durch den FSC die gesamte Verwertungskette vom Wald bis zum fertigen Papier abgedeckt. Damals hatte sich das FSC-Zertifikat in der ebenfalls Holz verarbeitenden Möbelindustrie bereits durchzusetzen begonnen. Für uns als nicht integriertes Unternehmen, das nicht über eigene Wälder und Zellstoffabriken verfügt, ist die Zusammenarbeit mit den Lieferanten vorrangig. Im Jahr 2001 war indes die Belieferung mit den nötigen Mengen FSC-Zellstoff nicht garantiert.

Seither hat sich der Markt entwickelt. Immer öfter erhielten unsere Verkäufer Anfragen von Kunden nach FSC-zertifizierten Papierprodukten. Deshalb beschloss die Geschäftsleitung im März 2004 nach Vorabklärungen, das Projekt ein zweites Mal anzugehen. Spätestens Ende Juni sollte die Zertifizierung abgeschlossen sein. Da die Ziegler Papier AG bereits ISO-zertifiziert ist, waren unsere Prozesse weitgehend ausgereift. Erforderliche Anpassungen in der Beschaffung und der Fabrikation wurden effizient umgesetzt. Ende Mai konnte uns der Auditor das Zertifikat vorbehaltlos erteilen.

Das FSC-COC-Zertifikat ist ein streng kontrolliertes Gütesiegel. Sämtliche Betriebe einer Verwertungskette müssen FSC-konform sein, damit das resultierende Produkt dieses Zertifikat tragen darf. „Die Qualität des FSC-Zertifikats entspricht unserer eigenen Philosophie, unserem eigenen Charakter“, sagt Finanzchef Norman Humm. Schon heute fertigt die Ziegler Papier mit der grünen W-Linie Papiere, in denen der Wunsch nach einer nachhaltigen Waldbewirtschaftung zum Ausdruck kommt. In Zukunft sollen diese Produkte auch das FSC-Zertifikat tragen und damit ein steigendes Kundenbedürfnis erfüllen. In diesem Jahr werden rund 4000 Tonnen der W-Linie hergestellt.

Allerdings müssen zuvor verschiedene Bedingungen erfüllt sein. Dazu gehört ein Lieferant, der 100-prozentigen, FSC-zertifizierten Zellstoff in ausreichender Menge liefern kann, in unserem Fall mehr als 1000 Tonnen. Papier mit dem FSC-Gütesiegel muss heute zu rund 27 Prozent aus FSC-Zellstoffen bestehen. Dies entspricht mit 30 Prozent knapp einem Drittel des beigemischten Faserstoffs, der 90 Prozent unseres Papiers ausmacht. Doch es ist gar nicht so einfach, im Markt Lieferanten zu finden, die FSC-konformen Zellstoff in



genügender Menge liefern können. Der FSC schreibt vor, dass wir aktiv kontrollieren müssen, ob FSC-zertifiziertes Material tatsächlich den Bedingungen entspricht. Ein weiteres Problem ist die Qualität des Rohstoffs. Zwei von der Ziegler Papier AG geprüfte FSC-Zellstoffe erwiesen sich als nicht geeignet für die Produktion, da sie nicht die hohen Qualitätsanforderungen an das produzierte Papier erfüllen. Ziel ist nun, bis zum Jahresende ein fertiges, FSC-zertifiziertes Papier herstellen zu können. Änderungen im Produktionsablauf sind dazu nicht nötig. „Sobald ein FSC-Zellstoff im Labor zu den gewünschten Resultaten führt und diese mit grösseren Mengen replizierbar sind, haben wir auch das fertige Produkt“, sagt Norman Humm.

■■■■ CAD/OFFICE

Vor zwei Jahren hat Ziegler Papier AG die Sorte Z-Laser Color lanciert. Dieses Papier mit der samtigen Oberfläche kann in Farbkopierern und Farblasern eingesetzt werden. Eine trendige Verpackung für A4, A3 und A3+ gibt dieser Produktreihe einen einheitlichen Auftritt. Z-Laser Color ist auf für Xeikon-Maschinen einsetzbar (Scriptfiles siehe Downloadbereich von www.zieglerpapier.com). Verfügbar sind die Stärken 100, 130, 170, 200 und 250 gm. Umfangreiche Tests haben nun nochmals die universelle Einsetzbarkeit dieser Linie bewiesen. Namhafte OEMs und Grosshändler in Europa sind nun interessiert, die Linie in ihr Sortiment aufzunehmen. Dies auch deshalb, weil die hohe Weisse, die homogene Oberfläche und die gute Durchsicht die Ausdrucksqualität überdurchschnittlich anheben.

Neu auf der Xeikon-Homepage (www.xeikon.com) finden sich die hochwertigen Naturpapiere von Ziegler. Xeikon ist einer der weltweit führenden Anbieter von farbigen Digitaldrucksystemen im Bereich Trockentonerverfahren. In Zusammen-

arbeit mit PIRA konnten folgende Papiere aus dem Ziegler Papier-Sortiment erfolgreich für Xeikon qualifiziert werden.

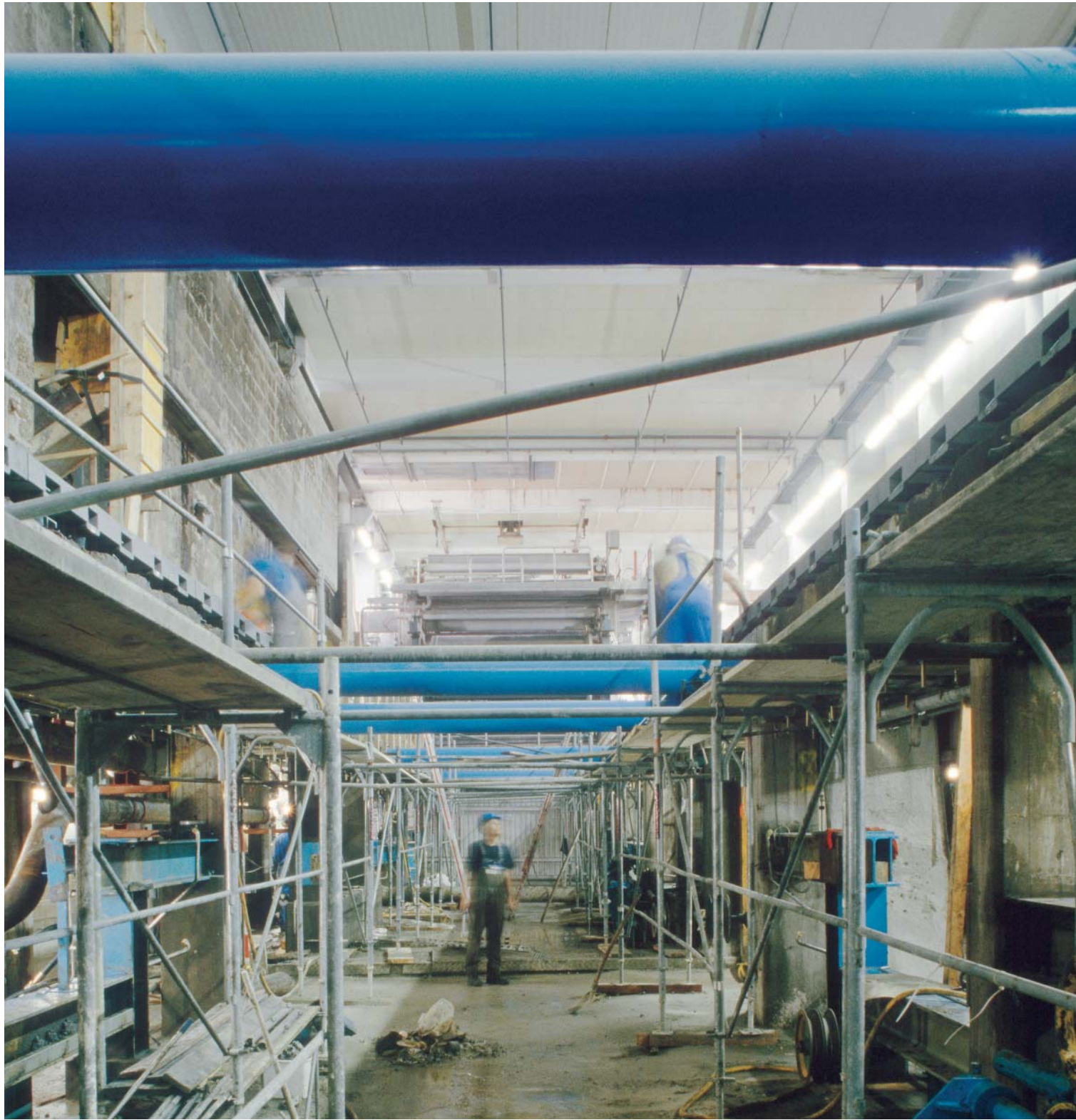
- CopyZETT W 90 g/m²
- Z-Laser Color 100 g/m²
- Z-Bond Classic 90 g/m²

Um das optimale Druckresultat auf diesen Produkten zu erhalten, wurden für jedes Papier aufwendige Testserien durchgeführt, damit die passenden Druckmaschineneinstellungen gefunden werden konnten. Diese Daten wurden in Form von sogenannten Scriptfiles hinterlegt. Mit Hilfe dieser gelingt ein optimales Druckresultat auf den Ziegler Papieren.

Die Scriptfiles stehen zum Download auf der Xeikon-Homepage www.xeikon.com unter dem Folder „Print Media“ bereit. Natürlich finden Sie diese Downloads auch auf unserer Homepage www.zieglerpapier.com Navigation -> Service -> Downloads Xeikon Scriptfiles.

■■■■ SPECIALTIES

Die grösste Buchserie, für die Ziegler je Papier geliefert hat, steht nun in den Regalen der Archive und Universitäten. Über 600 Tonnen Z-Opak w in 70 gm wurden in England bei der Oxford University Press gedruckt. „The Oxford Dictionary Of National Biography“ hat 60 Volumen und kosten pro Exemplar 7500 Pfund. Die „Daily Mail“ schrieb in ihrer Ausgabe vom 23. September: „It’s the Greatest Book Ever!“ In diesem Buch werden alle berühmten und berüchtigten Persönlichkeiten der englischen Geschichte und der Moderne beschrieben. Ziegler hat den Zuschlag für diesen Auftrag erhalten, weil man uns am meisten zugetraut hat, eine absolut perfekte und von Anfang bis Ende stabile Qualität zu liefern. Ziegler ist dieser Aufgabe problemlos nachgekommen. Jack the Ripper auf Ziegler Papier, was für ein Event!



UMBAU PM III

Umgerechnet 40 000 Blatt im Format A4 – und das in jeder Minute: Diese eindruckliche Menge produziert die Papiermaschine der Ziegler Papier AG nach ihrem in diesem Sommer abgeschlossenen Umbau. Bereits jetzt zeichnet sich ab, dass die diesjährige Investition von zwölf Millionen Franken eine nötige und lohnende ist. Jeder hergestellte Meter hat schon vorab seinen Abnehmer gefunden, die Maschine ist weiterhin voll ausgelastet. „Alle produktiven Maschinenstun-

den sind verkauft“, bestätigt Betriebsleiter Bernhard Ziegler. Mit der 1995 begonnenen schrittweisen Erneuerung der Papiermaschine geht eine deutliche Kapazitätserhöhung von insgesamt 100% einher. Die Papiermaschine entspricht dem aktuellen Stand der Technik. Damit können heute jede Stunde 45 Kilometer Papier mit einer Dichte von 50 Gramm hergestellt werden. Oder anders gesagt: Die jährlich 7500 Produktionsstunden ergeben ein Papierband, das achtmal um den gesamten Äquator reicht.



Doch natürlich geht es nicht darum, die Kunden der Ziegler Papier Papier AG einzuwickeln, sondern sie im Gegenteil in Zukunft noch besser bedienen zu können. Der Technische Leiter René Thoma betont jedoch, dass nicht nur die Produktionskapazität erhöht wurde, sondern natürlich auch die Qualität und insbesondere die Qualitätskonstanz verbessert wurden. Er schätzt, dass die Papiermaschine mindestens in den nächsten zehn Jahren ohne grössere Umbauten produzieren wird, abgesehen von den jährlich notwendigen Unterhaltsarbeiten im Sommer.

Als letzter Schritt wurde in diesem Sommer die gesamte Trockengruppe inklusive Dampf- und Kondensatsystem und Lufttechnik gegen eine neue getauscht. Ihre Aufgabe ist die gleichmässige Entfernung der Restfeuchtigkeit, die nach der Pressenpartie im Papier bleibt. Dies geschieht durch dampf-beheizte Trockenzylinder in der Trockengruppe der Papiermaschine. Die Wärmeübertragung auf das Papier erfolgt durch direkten Kontakt mit der Aussenwand des Zylinders. Diese Wärmeübertragung wird unterstützt durch heisse Luft, die in die Zwischenräume der Zylinder geblasen wird, und durch das gezielte Absaugen der mit Feuchtigkeit gesättigten Luft. Das Dampf- und Kondensatsystem gewährleistet eine genaue und konstante Temperaturregelung jedes einzelnen Zylinders von 70 °C beim ersten Zylinder bis 130 °C beim letzten Zylinder mit einer ausgeklügelten Kaskadenschaltung, um den Dampfverbrauch zu minimieren. In der Nachtrockenpartie regelt das Dampfsystem automatisch die geforderte Endfeuchte im Papier. Damit die Trockengruppe diese wichtige Aufgabe erfüllt, benötigt sie in jeder Stunde bis zu 20 Tonnen Dampf.

Das reibungslose Funktionieren der Papiermaschine rund um die Uhr ist die Geschäftsgrundlage der Ziegler Papier AG. „Unsere technische Abteilung mit jederzeit erreichbaren Mechanikern, Elektrikern und Mess- und Regeltechnikern gewährleistet diese sehr hohe Verfügbarkeit“, stellt Bernhard Ziegler fest. Damit kann unseren Kunden eine termingerechte Lieferung garantiert werden.

Selbst nach dem erfolgreichen Abschluss des Maschinenumbaus hat die Technische Abteilung alle Hände voll zu tun. Bereits geplant ist der Umbau der Rollenschneidmaschine, um die Kapazität zu steigern und die Schnittgenauigkeit zu erhöhen. Diese Maschine wurde zwar erst 1988 installiert, aber insbesondere die elektronische Steuerung entspricht nicht mehr dem letzten Stand der Technik. Unsere Kunden sollen sich darauf verlassen können, dass die von ihnen bestellten Grössen präzise eingehalten werden. Weiter ist vorgesehen, zum bestehenden Formatquerschneider, der Grossformate schneidet, einen Kleinformatquerschneider zu installieren, mit dem alle Formate von A4 bis A3+ geschnitten werden können. Insbesondere die Sonderformate neben A4 und A3 haben in den vergangenen Jahren stark zugenommen. Diese Sonderformate werden heute alle von Hand verpackt, was personal- und zeitintensiv ist. Auch durch diese Investition kann unseren Kunden ein besserer Service angeboten werden. Die Hälfte des produzierten Papiers wird nicht in Rollen ausgeliefert, sondern in Formate von A4 bis zur Maximalgrösse von 1,20 mal 1,50 Meter geschnitten. Der Anteil Kleinformate ist dabei überproportional gestiegen.

Insgesamt sind für das kommende Jahr Investitionen von 10 Millionen Franken geplant.



PROMINENTE JURY FÜR „ZIEGLER'S BEST ART & PRINT WORK“.

111 Einreichungen wurden bewertet.

Am 31. Juli 2004 ist die Anmeldefrist zu „Ziegler's best art & print work“, unserem internationalen Award für Kreative und Drucker, abgelaufen – 111 Einreichungen aus England, Frankreich, Österreich, Holland und der Schweiz haben uns erreicht. Und gut einen Monat später hat die siebenköpfige Jury entschieden; Die Druck- und Designprofis auf Ziegler Papier stehen fest!

Neben dem Werbeprofi Hans Tanner haben 6 weitere internationale Experten aus der Werbe-, Druck- und Verlagsbranche die eingereichten Arbeiten unter die Lupe genommen. Lo Breier (D), Martin Lötscher, Oliver Neidhart, Harald Niessner (A), René Oberhänsli, Florian Ribisch (I) und Hans

Tanner bewerteten die Arbeiten anhand der 2 Hauptkriterien: Kreativität/Design und Produktion. Unter www.zieglers-best.com erfahren Sie mehr über unsere prominente Jury. Das Geheimnis um die Ziegler Profis wird am 11.11. gelüftet. Im Rahmen eines exklusiven Prämierungsevents in Basel werden wir die Gewinner auszeichnen – auf diese wartet nebst dem Preisgeld eine eigens für unseren Award kreierte Lampe des Schweizer Jungdesigners Walter F. Allemann. Seien Sie gespannt auf die Ziegler Profis!

ART &
04
PRINT
WORK

PAPERWORLD 2005

Wichtiger Hinweis: Die Paperworld 2005 findet neu von Mittwoch bis Sonntag statt, d.h. 26.1. bis 30.1.2005. Ziegler Papier wird auch 2005 zusammen mit der deutschen Firma Rauch, einem Handelsunternehmen für Spezialpapiere, dabei sein.

ANTALIS GOLF TROPHY 2004

Ziegler Papier sponserte auch dieses Jahr das Antalis Golf-Turnier in Les Rousses (F). Rund 100 Golfspieler/-innen nahmen an diesem Anlass teil und waren sehr begeistert.



ZIEGLER PAPIER BEIM HESS-DRUCK-KUNDENEVENT

Mit einem Info-Corner beteiligte sich die Ziegler Papier AG am zweitägigen «event4you» der Hess Druck AG in Märstet-

ten TG. Etwa 200 Personen, u.a. aus dem Kundenkreis der Grossbanken, Versicherungen und der Pharmaindustrie, haben diesen Event besucht.

Hess Druck AG bedruckt für Outputcenter vorzugsweise hochwertige Papiere. Von der Ziegler Papier AG werden Z-Bond Classic (Z-Copy S/OCR) und Z-Plot 450 eingesetzt, die sich durch hohe Weisse und Opazität sowie hervorragende Stabilität und Staubfreiheit auszeichnen. Mit Ziegler Papier kann Hess Druck den Kunden stets die einwandfreie Verarbeitung auf Laserdruckern und Printern gewährleisten. Das Businesspapier Z-Bond Classic bietet Laser-, Kopier- und Inkjettauglichkeit und verfügt über die geeignete Feuchte. In der Spezifikation OCR 90 g/m² ist es überdurchschnittlich für Drucksachen mit optischer Zeichenerkennung prädestiniert. Zudem gestattet Z-Plot 450 beidseitige Bedruckbarkeit mit dichten Farben und scharfen Linien.



interaktiv Kommunikation

Bestellungen via E-Mail oder per Telefon bitte an Susanne Imber: susanne.imber@zieglerpapier.com + 41 61 745 12 38

Ich möchte gerne Gratisexemplare folgender Prospekte bestellen (Anzahl eintragen):

Corporate Design	..... d	..... f	..... e
Natural Design	..... d	..... f	..... e
CAD/Office	..... d	..... f	..... e
Alle Ziegler Papiere auf einen Blick	..... d	..... f	..... e
Übersicht für Bezeichnungen der Ziegler Papiere bei Schweizer Papiergrosshändlern			
Z-Profile, Firmenprofil	..... d	..... f	..... e
Umweltschutzbericht 2003	..... d	..... f	..... e

**NICHT NUR DIE MASSENPRODUKTHERSTELLER
STEHEN IN EINEM KONZENTRATIONSPROZESS,
AUCH DIE KLEINEN SPEZIALISTEN UNTERLIEGEN
DENSELBEN GESETZEN!**

Während die grossen Konzerne sich mit Milliardeninvestitionen in die Zukunft pushen, sieht es bei den Kleinen Papierproduzenten differenzierter aus. Bei den Kleinen trennt sich zunehmend der Spreu vom Weizen. Die old old mills bleiben veraltet, unterinvestiert und in den traditionellen Märkten verhaftet. Die old new (modern) mills spezialisieren, moder-

nisieren und fokussieren in Nischenmärkte. Die old old mills nun stören den Markt sowohl bei den Massenprodukten als auch bei den Spezialitäten. Es fehlt ihnen aber die Kraft, in einem der Geschäftsfelder zu wachsen und Profit zu erwirtschaften. Damit stören sie auf beiden Seiten, ohne selber davon zu profitieren. Während in anderen Branchen solche Firmen sterben bzw. ausgestorben sind, scheinen die old old mills in der Papierindustrie ewig zu leben! Sie werden auch in der jetzt anstehenden Preisrunde für das 4. Quartal stören, weil die Not ihre Preise diktiert, nicht die Kalkulation.

.....
Vorname

.....
Nachname

.....
Firma

.....
Telefon

.....
Strasse

.....
PLZ/Ort

Ziegler Papier AG
CH-4203 Grellingen



HEADQUARTERS

Ziegler Papier AG
CH-4203 Grellingen

Sales Management

Urs Ziegler
Fon +41 61 745 12 06
urs.ziegler@zieglerpapier.com
Norman Humm
Fon +41 61 745 12 30
norman.humm@zieglerpapier.com
Mirjam Hunziker
Fon +41 61 745 12 21
mirjam.hunziker@zieglerpapier.com

Sales Team

Marco Gotsch
Fon +41 61 745 12 16
marco.gotsch@zieglerpapier.com
Raina Hänggi
Fon +41 61 745 12 19
raina.haenggi@zieglerpapier.com
Benno Henz
Fon +41 61 745 12 24
benno.henz@zieglerpapier.com
Susanne Imber
Fon +41 61 745 12 38
susanne.imber@zieglerpapier.com
Alexandra Kluser
Fon +41 61 745 12 22
alexandra.kluser@zieglerpapier.com
Caroline Marti
Fon +41 61 745 12 18
caroline.marti@zieglerpapier.com
Sandra Meury
Fon +41 61 745 12 13
sandra.meury@zieglerpapier.com
Beat Müller
Fon +41 61 745 12 17
beat.mueller@zieglerpapier.com
Philipp Rüeegger
Fon +41 61 745 12 48
philipp.rueegger@zieglerpapier.com
Gregor Scherrer
Fon +41 61 745 12 14
gregor.scherrer@zieglerpapier.com
Romaine Weiland
Fon +41 61 745 12 20
romaine.weiland@zieglerpapier.com

Logistics

André Schweizer
Fon +41 61 745 12 28
andre.schweizer@zieglerpapier.com
Karoly Toth
Fon +41 61 745 12 25
karoly.toth@zieglerpapier.com

Research & Development

Ferdinand Dreier
Quality Control Manager
Fon +41 61 745 12 51
ferdinand.dreier@zieglerpapier.com
Eugen Holzmann
Research and Development
Fon +41 61 745 12 52
eugen.holzmann@zieglerpapier.com
Susanne Oste
R+D Speciality papers
Fon +41 61 745 12 50
susanne.oste@zieglerpapier.com
Ralf Radecke
Research and Development Manager
Fon +41 61 745 12 10
ralf.radecke@zieglerpapier.com

INTERNATIONAL SALES OFFICES

Asia

Fritz W. Feller
Import Export Development Services
Eulenbachstrasse 30
CH-8832 Wilen SZ
Fon +41 1 784 93 40
Fax +41 1 784 62 70
fritz.feller@netsurfer.ch

Austria

G.T. Mandl & Co. GmbH
Jedleseerstrasse 79-95/97
A-1210 Wien
Fon +43 1 271 88 76-0
Fax +43 1 271 88 78
hlinka.gtmandl@chello.at

France

Gérald Laugée
Agent d'usines
37, rue du Parc
F-93250 Villemomble
Fon +33 14 894 25 60
Fax +33 14 894 25 76
gerald.lauee@wanadoo.fr

Germany/Netherlands/Belgium

E.R. Neumann GmbH
Export/Import
P.O. Box 180 322
D-40570 Düsseldorf
Fon +49 211 71 60 71
Fax +49 211 71 75 29
axel.kuebler@neumannpapier.de

Great Britain/Ireland

Kinross Agencies Ltd.
11 High Street
Oxford
GB-Sevenoaks, Kent TN14 5PG
Fon +44 1959 524 611
Fax +44 1959 525 445
bob@kinrossagencies.ltd.uk

Italy

Dott. A. Ierardi & C. s.n.c.
Rappresentanze Cartiere
Via dei Guarneri, 24
I-20141 Milano
Fon +39 02 574 01 941
Fax +39 02 574 01 968
antonio.ierardi@tin.it

Scandinavia

H.W. Bethien Danmark A/S
Baldersbuen 29 C
DK-2640 Hedehusene
Fon +45 46 55 13 00
Fax +45 46 55 13 13
bethien@bethien.dk

Spain/Portugal

Ekman Iberica S.A.
Plaza Urquinaona 6, 17 A
E-08010 Barcelona
Fon +34 93 302 30 30
Fax +34 93 317 73 29
marta.de.mingo.es@ekman-co.se

USA

Ziegler Paper USA
David West
1250 Pratt Blvd
USA-Elk Grove Village, IL 60007
Fon +1 847 640 58 66
Fax +1 847 640 25 89
Mobile +1 1 847 682 49 72
david.west@zieglerpaper.com